

**w131 Auengley-Brauner Auenboden, meist kalkhaltig, aus Auenlehm, häufig über Auensand**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	w-A31	
<b>Flächenanteil</b>	75–90 %	
<b>Nutzung</b>	Wald, LN	
<b>Relief</b>	meist ausgedehnte, häufig leicht erhöht gelegene Terrassenflächen	
<b>Bodentyp</b>	Auengley-Brauner Auenboden, meist kalkhaltig	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Auenlehm, häufig über Auensand, auf Terrassensand und -kies	
<b>Bodenartenprofil</b>	Ut3–Ls2–Lt2,G0–2	7–12 dm
	(Su3–Sl3)	8–>15 dm
	S,G4–6	
<b>Karbonatführung</b>	häufig ab Bodenoberfläche karbonathaltig, daneben ab 0-6 dm u. Fl.	
<b>Gründigkeit</b>	tief	
<b>Waldhumusform</b>	typischer und moderartiger Mull	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	sehr schwach humos bis schwach humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach sauer bis schwach alkalisch
	Wald	schwach sauer bis schwach alkalisch
<b>Bodenschätzung</b>	keine Angabe	
<b>Musterprofile</b>	6916.5	

**Begleitböden**

untergeordnet pseudovergleyter Auengley-Brauner Auenboden, kalkhaltiger Brauner Auenboden mit Vergleyung im nahen Untergrund und kalkhaltiger Brauner Auenboden-Auengley

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel (280–380 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	hoch bis sehr hoch (170–220 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel, stellenweise hoch
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel bis hoch
<b>Sorptionskapazität</b>	mittel bis hoch (160–250 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	hoch

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	hoch bis sehr hoch (3.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: sehr hoch (4.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 3.33	Wald: 3.50

**Verbreitung und Besonderheiten**